



Koblenz liest ein Buch

Stadtweites Literaturprojekt

Koblenz liest 2019: Sungs Laden von Karin Kalisa

Veranstaltungszeitraum: 01.05. - 30.06.2019

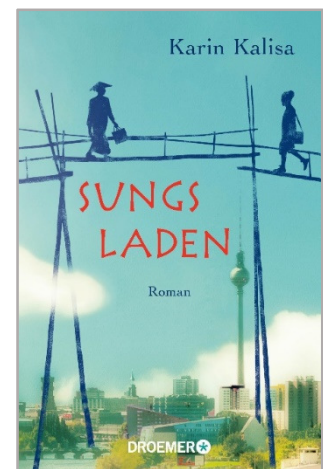
www.buch.koblenz.de

Die Idee

Vom 01.05. bis 30.06. 2019 findet erneut das Literaturprojekt „Koblenz liest ein Buch“ statt. Das Kultur- und Schulverwaltungsamt und die Buchhandlung Reuffel haben sich wieder zum Ziel gesetzt, ein einziges Buch mit seinen Themen zum Gesprächsstoff und zum Gemeinschaftserlebnis für möglichst viele Menschen in Koblenz zu machen. Das Literaturformat lädt zum Experimentieren und Ausprobieren ein: Neue und außergewöhnliche Orte zum Lesen sollen entdeckt werden, originelle Veranstaltungsideen oder Aktionen entstehen, die die Lust am Lesen wecken und neue Zugänge zu Literatur eröffnen.

Buch | Autorin | Themen

Das Buch: Ein Kulturgut aus Vietnam mitbringen - diese Aufgabe bekommt Minh in der Schule gestellt. Sein Vater Sung betreibt in Prenzlauer Berg einen Gemischtwarenladen. Das Kulturgut, das sind seine Oma und ihre alte Puppe aus dem vietnamesischen Wassertheater. Die Geschichte von Krieg, Flucht und Neubeginn, die sie erzählt, bewegt erst die Kinder und dann den ganzen Stadtteil. Eine spielerische Alltagsrevolution beginnt, in der ein Stadtteil auf den Kopf gestellt wird und mit kreativer Improvisation die Utopie vom glücklichen Zusammenleben Wirklichkeit wird.



Die Autorin: Karin Kalisa, Jahrgang 1965, hat sich als Wissenschaftlerin mit asiatischen Sprachen, Philosophie und ethnologischen Beschreibungen beschäftigt. Nach Stationen in Bremerhaven, Hamburg, Tokio und Wien lebt sie seit einigen Jahren in Berlin. "Sungs Laden" ist ihr erster Roman, der zweite Roman wird im Herbst 2019 erscheinen.

Themen: Deutsche Nachkriegsgeschichte; Fremd- bzw. Gastarbeiter; Heimat; Migration; Ankommen und Bleiben; Integration; Community Building; Kommunikation zwischen Kulturen, Generationen und sozialen Milieus; Familie und Zusammenhalt; Begegnungen, Biografien und Schicksale; Bürgerengagement; Verständigung; soziale Projekte; Rückeroberung und Umnutzung des öffentlichen Raumes; lebendige Stadtteilkultur; Nachbarschaft; Identität, Herkunft und Zukunft u. v. m.

Mitmachen

"Koblenz liest ein Buch" kann Dreh- und Angelpunkt für Vielfältiges sein, ob als ganz persönlicher Lesestoff, als Impuls für Gespräche oder als kreative Kulturveranstaltung. Erst viele und ganz unterschiedliche Akteure und Formate ermöglichen, dass eine ganze Stadt ein Buch liest, vorgelesen bekommt oder mit ihm in Berührung kommt. Vereine, Organisationen, Schulen, Einzelpersonen, Initiativen, Geschäfte sind herzlich eingeladen, rund um das Buch „Sungs Laden“ ihre Ideen zu verwirklichen: Ausstellungen, Theater, Filme, Performances, Vorträge, Diskussionen, Lesungen. Der Kreativität und den Formen der Auseinandersetzung sind keine Grenzen gesetzt! Liest eine Stadt ein Buch, ist dies vor allem eines: dynamisch! Nicht alle Veranstaltungen sind daher schon fertig geplant. Es soll Spielraum sein, auch während des laufenden Projektes, überraschende und spontane Ideen zu entwickeln.

Melden Sie uns Ihre Veranstaltungsvorschläge und Ideen! Sie können dazu das beigefügte Anmeldeformular nutzen und an elena.heth@stadt.koblenz.de zurücksenden. Wir beraten Sie gerne bei der Umsetzung Ihrer Idee!

Ab Ende März stehen Ihnen unter www.buch.koblenz.de zahlreiche Materialien rund um das Buch zum Download zur Verfügung.